

Kurzinfo 474 aus Energie, Wissenschaft und Technik **8. Juli '16**

1. **Nicht ohne mein Kernkraftwerk:** Osteuropa mißbilligt die deutsche Energiewende und setzt auf Atomkraft als Rückgrat der Stromversorgung. **Im russ. Kernkraftwerk Nowoworonesch II** wurde erstmals in Europa ein **Druckwasserreaktor der Generation III+ in Betrieb genommen**, dessen Sicherheitscharakteristika die der Anlagen im westlichen Europa übertreffen, auch die der deutschen Anlagen. Merkmal dieser Reaktorgeneration sind neben der höheren Wirtschaftlichkeit, vor allem die Sicherheitssysteme die den neuesten Anforderungen der EU für Neuanlagen entsprechen müssen. Sie sollen gewährleisten, daß auch bei schweren Störfällen keine Radionuklide über das Anlagengelände hinaus freigesetzt werden. Der Wechsel in der Technologieführerschaft ist in vieler Hinsicht historisch bedeutend, galten doch die deutschen Anlagen lange Zeit als unerreichbares Vorbild. Heute gehört die Ukraine neben Frankreich, Belgien und der Slowakei zu den Ländern mit dem höchsten Atomstromanteil weltweit, und neben der Schweiz zu jenen Ländern die ihre KKW nach Fukushima dem europäischen Streßtest unterzogen. FAZ 28.6.2016. Für Deutschland: Anlagenspezifische Sicherheitsüberprüfung (RSK-SÜ) deutscher Kernkraftwerke unter Berücksichtigung der Ereignisse in Fukushima-I (Japan) RSK = Reaktorsicherheitskommission. 11.-14.5.2011 (437.RSK-Sitzung) http://www.grs.de/sites/default/files/pdf/rsk_sn_sicherheitsueberpruefung_20110516_hp.pdf
2. **Braunkohle wird zu Synthesegas:** Neue Verwertungswege für Kohle diskutierten im Juni 200 Fachleute aus 20 Ländern im Juni in Köln. Für die Herstellung von Polymeren setzten die Chemiefirmen in Deutschland 13 Mio t Erdöl ein. Sie könnten dafür auch 25 Mio t getrocknete Braunkohle verwenden. Die Technik dafür ist bekannt: Kohle wird unter hohem Druck und hohen Temperaturen vergast. In Kohlereichen Ländern wie Südafrika, Australien, China und den USA erfolgt dies bereits. In Deutschland wurden die letzten großtechnischen Kohlevergaser am Standort Schwarze Pumpe im Jahr 2007 stillgelegt. VDI-Nachr. 8.7.2016, S.17.
3. **USA: Durch Fracking eine Supermacht:** Laut der Energieinformationsbehörde EIA wurde 2015 erstmals die Hälfte der US-Ölförderung mit Hilfe des Frackingverfahrens gewonnen. Damit baut die USA konsequent ihre Position als „Energiesupermacht“ aus. „Hydraulic Fracking“ sei zum Herzstück der US-Strategie geworden, auch um die Schiefergasproduktion weltweit auszubauen. Fracking habe den Ölpreis gedrückt. Junge Freiheit 1.7.2016, S.22.
4. **Deutscher Bundestag verabschiedet Fracking-Gesetzes-Paket:** Das verabschiedete Gesetzespaket sieht im wasserrechtlichen Bereich vor, daß im Wasserhaushaltsgesetz ein generelles Verbot des unkonventionellen Frackings verankert wird. Im Regierungsentwurf war dies nur für oberhalb von 3.000 m Tiefe vorgesehen. Erdöl, Erdgas, Kohle, 2016, S.260.
5. **Nach Brexit: Deutsch als EU-Sprache stärken:** Mit dem EU-Austritt Großbritanniens gebe es erst recht keinen Grund mehr die englische Sprache einseitig zu bevorzugen. Deutsch sei in 4 EU-Staaten (Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg) und in Südtirol Amtssprache. Englisch nur noch in Irland und Malta. Die Deutsche Sprachwelt fordert daher, daß sämtliche Veröffentlichungen der EU vollständig auf deutsch vorliegen müssen. www.deutsche-sprachwelt.de.
6. **Gericht stärkt Deutsch:** Das Berliner Kammergericht hat kürzlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Internetdienstes „WhatsApp“ für ungültig erklärt, weil diese nur auf Englisch vorlagen. Man könne einem deutschsprachigen Kunden nicht ein langes Regelwerk mit juristischen Fachausdrücken in englischer Sprache zumuten. Sprachnachr. Nr.70, S.6. (II,2016)
7. „Bekanntlich hatte **Westerwelle** einmal einem auf einer Pressekonferenz auf Englisch Auskunft begehrenden Journalisten beschieden, **daß in Deutschland Deutsch gesprochen wird.**“ In seiner Dankesrede zu seinem Sprachpreis plädierte VDS-Mitglied **Dieter Hallervorden für eine Verankerung der deutschen Sprache im Grundgesetz** und mehr Maßnahmen gegen Anglizismen. Sprachnachrichten Nr.70 (II2016) S.9.
8. **Die Bayerische Landesregierung klagt in Berufung gegen ein Kopftuch-Urteil** des Augsburger Verwaltungsgerichtes. Zuvor hatte das Gericht das pauschale Kopftuchverbot für Rechtsreferendare in Bayern gekippt. Eine Staatsanwältin mit Kopftuch wäre eine Identifizierung von Religion und Staat Das widerspricht unserer säkularisierten Staatsverfassung. Junge Freiheit 8.7.2016, S.2. und S.5.
9. Der mit Abstand wichtigste Kunststoff im Baubereich ist PVC. Etwa 70% der Jahresproduktion in Deutschland werden für langlebige Bauprodukte ,wie Fensterrahmen, Rohre, Kabelisierungen, Bodenbeläge und Dachbahnen gebraucht. So schonen moderne PVC-produkte nicht nur Energien und Ressourcen, sondern auch den Geldbeutel. www.agpu.com.